

„Tischtennis: Spiel mit!“: DTTB und TSP verlängern den Vertrag

Frankfurt. Die Kampagne „Tischtennis: Spiel mit!“ geht in die nächste Runde. Auch im nächsten Schuljahr unterstützen der DTTB und seine Landesverbände Kooperationen zwischen Vereinen und Schulen. Auch die erfolgreiche Zusammenarbeit mit der Tischtennisfirma TSP wird für die bundesweite Kampagne fortgesetzt. Die Vereine sind herzlich dazu eingeladen, sich an der Aktion zu beteiligen, um Kinder und Jugendliche von der schnellsten Rückschlagsportart der Welt zu begeistern. Die Zahl der bundesweiten „Spiel-mit!“-Kooperationen liegt jetzt schon bei über 1.320. Im nächsten Schuljahr 2018/2019 sollen weitere hinzukommen.

Zahlreiche Vorteile für alle

„Tischtennis: Spiel mit!“ soll den Vereinen durch eine Kooperation mit einer oder mehreren Schulen den Zugang zu den Kindern vereinfachen. Vereine haben durch die Zusammenarbeit mit der Schule so die Chance, neue junge Mitglieder zu gewinnen, langfristig zu binden und für die Sportart Tischtennis zu begeistern. Zu Gute kommen solche Kooperationen aber nicht nur den Vereinen, sondern auch den Kindern, die Tischtennis kennenlernen und als ihre Sportart entdecken können. Die Schulen erweitern und bereichern zudem das Schulsport- und Betreuungsangebot und entlasten ihre Lehrer.

Mit dem hochwertigen und kostengünstigen Kooperationsset von der Firma TSP zum absoluten Sonderpreis von 105 € zzgl. Versandkosten wird Machern und Teilnehmern der Einstieg erleichtert. Das Set enthält 14 Schläger, die individuell zusammenstellbar sind, 60 Trainingsbälle, 10 T-Shirts, 1 Broschüre „Tischtennis in der Schule“ und eine kostenlose Regiebox „Schnupperkurs“. Vereine, die bereits eine bestehende Kooperation haben, können das Set ein weiteres Mal abrufen. Zusätzlich kann jede Kooperation Freikarten für eine Tischtennis-Großveranstaltung abrufen.

Für Kinder aus einkommensschwachen Familien, die nach dem Teilhabe- und Bildungspaket förderfähig und Mitglied in einem Verein sind, gibt es sogar einen kostenfreien Schläger. So hat jedes Kind die Chance, Tischtennis zu spielen!

So geht´s

Die Umsetzung einer Kooperation erfolgt beispielsweise über eine Tischtennis-AG, die ein Übungsleiter des Vereines leitet und die Kinder so für eigene Vereinsaktivitäten (mini-Meisterschaften, Schnuppertraining etc.) begeistern kann. Aber auch kleinere Angebote wie z.B. ein betreuter Pausensport sind durchaus möglich. Sollte Ihr Verein Interesse an der Kampagne „Tischtennis: Spiel mit!“ haben, sollte er das Gespräch mit der Schule suchen. Die Schulen sind dankbar, wenn Vereine sich beispielsweise in der Nachmittagsbetreuung sinnvoll einsetzen möchten. Sofern die Rahmenbedingungen mit der Schule geklärt sind, sollten beide Kooperationspartner die jeweilige Kooperationsvereinbarung des Landesverbandes ausfüllen und diese an den jeweiligen Ansprechpartner bzw. an dem DTTB übermitteln, um so von den zahlreichen Vorteilen zu profitieren.

Bei Fragen: Greifen Sie zum Hörer oder mailen Sie!

Bei allen Fragen rund um die Kampagne stehen der DTTB oder die Ansprechpartner in den jeweiligen Landesverbänden selbstverständlich zur Verfügung.

Also: Scheuen Sie sich nicht, zum Hörer zu greifen oder eine Nachricht zu schreiben!

(DTTB, Referat Sportentwicklung, Janine Kötz, koetz.dttb@tischtennis.de, 069-695019-38)